

Die Tonwertkorrektur

Funktionen der Tonwertkorrektur

Präzise Einstellung von Helligkeit- und Kontrastwerten in einem Bild, Verbesserung der Detailzeichnung. Darstellung der Anzahl der Pixel für jede Helligkeitsstufe in einem Bild. Je höher die Anzahl der Pixel in einem Bereich, desto höher die Detailzeichnung im Bild.

numerische Werte der Schieberegler

Je höher die Abstufungen, umso mehr Pixel eines Tonwerts sind an dieser Stelle vorhanden

dunkelster Wert. nach rechts verschieben → Bild wird dunkler

Tonwertkorrektur

Kanal: RGB

Tonwertspannung: 0 1,00 255

Tonwertumfang: 0 255

Vorschau

OK
Abbrechen
Laden...
Speichern...
Auto

mittlerer Wert (Mittelton, Gamma)

Tonwertumfang wird verringert

hellster Wert. nach links verschieben → Bild wird heller

Screenshot:
Photoshop 6.1

Vorgehensweise

- Weiß- und Schwarzpunkt festlegen: einzeln pro Kanal (bei RGB Bild).
- Tonwertumfang verringern: für alle Farbkanäle gemeinsam machen (RGB).
- Wenn Bild nicht den gesamten Tonwertumfang nutzt: Schieberegler dorthin ziehen, wo die ersten Pixel im Histogramm auftauchen.
- Optimal: Abstufungen erstrecken sich komplett von links nach rechts.

Begriffe

- Weiß- bzw. Schwarzpunkt: Hellster bzw. dunkelster Punkt in einem Bild
- Tonwertumfang: Anzahl der Helligkeitsabstufungen in einem Bild
- Größerer Tonwertumfang → mehr Details (großer Dynamikbereich)
- x-Achse → Farbwerte von hell bis dunkel
- y-Achse → Pixelanzahl